

Bitte lesen sie diese kurze Anleitung sorgfältig durch bevor Sie mit dem Werkzeug arbeiten.

Als erstes müssen Sie mit einem Locheisen ein Loch entsprechend der Größe der verwendeten Zackenösen in das Material schlagen das Sie verarbeiten.

Dann legen Sie das Innenteil der Zackenöse mit der hoch stehenden Seite nach oben auf das Unterteil des Werkzeuges. Jetzt wird das Material in das die Öse eingeschlagen werden soll über das Unterteil der Zackenöse soweit es geht geschoben.

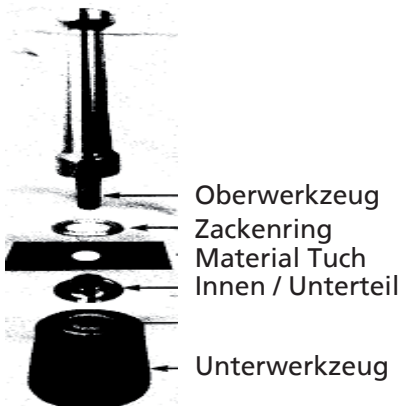
Jetzt eine Zackenring mit den Zacken zum Material hin über das Unterteil der Zackenöse schieben und den Zackenring mit dem Material möglichst weit nach unten drücken.

Nun das Oberteil bis zum Anschlag des Werkzeuges in die Zackenöse einführen und senkrecht zum Unterteil halten, dann mit einem Ledermallen (Lindemann Nr. HB1575-2 oder -4) oder einem schweren Holz / Plastikhammer einschlagen.

Wichtig ! Versuchen Sie nicht die Zackenösen mit einem Schlag ein zu schlagen ! Schlagen Sie die Zackenösen mit mehreren Schlägen ein , so können Sie auch besser kontrollieren das die Zackenösen und Material richtig verpresst sind.

Es ist extrem wichtig das Werkzeug Ober- und Unterteil nicht schräg zueinander stehen. Da das Oberteil aus gehärtetem Stahl besteht und das Unterteil einen Einsatz aus Karbonstahl hat. Werden die beiden Teile nicht genau senkrecht auf einander gesetzt, kann der Dorn vom Oberwerkzeug brechen oder es platzen Teile aus dem Unterwerkzeug.

Das gleiche kann bei der Verwendung eines Hammers oder Fäustels aus Stahl passieren. Außerdem können von der Schlagfläche des Oberwerkzeuges Splitter abplatzen (Verletzungsgefahr der Augen). Die Berufsgenossenschaften geben auch dementsprechende Warnungen bez. Anweisungen raus.



Ledermallen - Rawhide mallets



Art.-Nr.	Länge length	Gewicht weight	weight
HB1575-2	225 mm	1,1 kg	2,5 lbs
HB1575-4	225 mm	2,0 kg	4,5 lbs